

5 Fragen an... Schlagerstern Andrea Wirth

Interview von Alfred Bühler

Musikpost:

Andrea Wirth, ich habe Sie an dem Schlagerfestival gesehen und gehört. Ihr Können ist beeindruckend, weshalb habe ich Sie noch kaum wahrgenommen in den Medien?

Andrea Wirth:

LEIDER LEIDER VERSCHWINDET DIE SCHLAGERBRANCHE IMMER MEHR AM BILDSCHIRM. ES GIBT NUR NOCH WENIGE TV SENDUNGEN UND RADIOS DIE DIESE ART VON MUSIK UNTERSTÜTZEN UND ZEIGEN.

ZUM GLÜCK GIBT ES ABER NOCH TOLLE VERANSTALTUNGEN WO WIR UNSERE MUSIK PRÄSENTIEREN UND DAS PUBLIKUM BEGEISTERN DÜRFEN.

DOCH AUF DIESEM WEG, BRAUCHT ES MEHR ODER LÄNGER UM BEKANTT ZU WERDEN. DOCH ICH FREUE MICH SEHR DARÜBER LETZTES JAHR IM MUSIKANTENSTADL DABEI GEWESEN ZU SEIN.

DIESES JAHR BIN ICH AN ZWEI INTERNATIONALEN WETTBEWERBEN IM FINALE. DEN ALPEN GRAND PRIX UND DEN GRAND PRIX DER DEUTSCHSPRACHIGEN MUSIK. ICH FREUE MICH SEHR DARÜBER, DABEI ZU SEIN IM HERBST.

WEITERE INFOS UNTER www.andreawirth.ch



Sie pflegen im Gegensatz zu manch anderen Volksmusikern einen tadellosen Kleidungsstil.

Wie wichtig ist Ihnen das bei den Auftritten?

DANKE, DAS IST MIR SEHR WICHTIG. ICH DENKE EINFACH DAS PUBLIKUM BEZAHLT OFT SOGAR EINEN HOHEN PREIS DABEI ZU SEIN ODER FÄHRT ETLICHE KILOMETER.

ICH MÖCHTE SIE NICHT ENTTÄUSCHEN UND MICH AUCH SO PASSEND ZUR MUSIK ZEIGEN. GENAUSO GILT ES MIT MEINER ART: ICH BIN BEIM ANLASS SO NATÜRLICH WIE ICH PRIVAT AUCH BIN-KEIN STAR UND EINFACH AUF DEM BODEN.

ENTWEDER MAN MAG MICH ODER NICHT. ICH MÖCHTE MICH DA NICHT UM JEDEN PREIS VERÄNDERN.

ICH BIN WIE ICH BIN-DIE ANDREA WIRTH

Sie hatten an der Schlagernight einfach ein professionellen Auftritt hingekriegt.

Trotz der nervigen CD. Wie haben Sie das erlebt?

ICH BIN VON NATUR AUS, EIN TOTAL RUHIGER TYP. ES BRAUCHT SEHR VIEL MICH IN DIE HÖHE ZU TREIBEN.

ALS SÄNGERIN GIBT ES IMMER WIEDER GROSSE HÜRDEN UND VIEL UNVORHERSEHBARES ZU ÜBERWÄLTIGEN, DAHER BIN ICH MICH WAHRSCHEINDLICH SCHON ETWAS GEWOHNT ODER ABGEHÄRTET.

AUCH HIER GIBTS HOCH UND TIEFS, IN DER ART SIEGE UND NIEDERLAGEN. DA ZERBRECHE ICH MIR NICHT LANGE DEN KOPF DARÜBER.

DENN DIE HAUPTSACHE IST DIE FREUDE AN DER MUSIK UND AM PUBLIKUM, DAS KANN EINEM NIEMANDEN NEHMEN UND IST EIN



Sie verbreiten mit Ihrem Auftreten und mit Ihrem Wesen sonnige Stimmung, Freude und gute Stimmung. Ist das immer echt?

WIE SCHON GESAGT, ICH BIN WIRKLICH ICH AUCH AUF DER BÜHNE. ES IST BESTIMMT NICHT EINFACH IMMER FRÖHLICH ZU SEIN.

AUCH EIN KÜNSTLER HAT PROBLEME. DOCH IN DER ZEIT DES AUFTRITTS TRAGEN MICH DIE FANS UND DIE MUSIK. DIE HABEN MIR SCHON OFT AUF MEINEM LEBENSWEG GEHOLFEN.

FÜR SIE HABE ICH DAS LIED: FREUNDE SIND WIE DIAMANTEN, AUF MEINER NEUSTEN PRODUKTION, GESCHRIEBEN.



Es ist ein hartes Business, die Schlagerbranche. Wie planen Sie Ihre Karriere, falls man das kann?

ES IST SEHR SCHWIERIG. ICH ARBEITE ALS KÖCHIN UND MUSIK IST EINE TOLLE SACHE, ABER ICH LEBE NICHT DAVON. DAHER BIN ÜBERGLÜCKLICH WENN ES MEHR WIRD ODER ICH ERFOLGREICHER WERDE.

DOCH ICH HABE KEINEN DRUCK. MUSIK MACHT MICH TOTAL GLÜCKLICH-DAS IST DAS WICHTIGSTE.

DAHER MACHE ICH AUCH WEITER UND SCHREIBE UND SINGE LIEDER DIE VON MEINEM HERZEN KOMMEN UND MICH GLÜCKLICH MACHEN.

UND DIESES GLÜCK MÖCHTE ICH DANN AUCH ANS PUBLIKUM UND AN DIE FANS WEITERGEBEN.

DANN HABE ICH IN MEINEM SINNE MEHR ERREICHT ALS JEDE GOLDENE SCHALLPLATTE.



Quelle/Infos www.andreawirth.ch